

## Informationen zum Fach Philosophie in der Oberstufe:

In der Eingangsphase der Oberstufe (E1 und E2) sowie im ersten Jahr der Qualifikationsphase (Q1 und Q2) muss das Fach Religion oder Philosophie belegt werden. Die Entscheidung ist unabhängig von der Wahl eines bestimmten Profils. Es ist möglich, im Fach Philosophie eine Abiturprüfung abzulegen. Allerdings muss das Fach durchgehend von E1 bis Q4 belegt worden sein.

### Ziele und Themen des Philosophieunterrichts

Es ist das oberste Ziel des Philosophieunterrichts, zur Nachdenklichkeit anzuregen sowie die Schülerinnen und Schüler dazu zu ermuntern, alltägliche Dinge in Frage zu stellen bzw. – um es mit Immanuel Kant zu sagen – den Mut zu haben, sich des eigenen Verstandes zu bedienen. Im Mittelpunkt des Unterrichts stehen somit sowohl die kritische Reflexion als auch die kontroverse Diskussion verschiedener philosophischer Themen. Dies erfordert von den Schülerinnen und Schülern ein hohes Maß an Diskussionsbereitschaft sowie die Bereitschaft sich mit – teilweise nicht ganz einfachen – philosophischen Positionen resp. Texten auseinanderzusetzen.

Ebenso wie auch das Fach Religion beschäftigt sich der Philosophieunterricht mit den Grundlagen, Bedingungen und Möglichkeiten der menschlichen Existenz. Der Philosophieunterricht erfüllt diese Aufgabe, indem er, seiner fachlichen Tradition entsprechend, differenzierte eigene Themen und Problemstellungen formuliert, die sich in ihrer Struktur an den vier kantischen Fragen orientieren.

	Themenbereich	Themen
E1	Was ist der Mensch? (Anthropologie)	<u>Der Mensch im Spiegel seiner Bezüge</u> - Worin unterscheiden sich Mensch und Tier? - Welches Verhältnis hat der Mensch zu Gott? <u>Der Mensch in der Dualität seines Wesens</u> - Weshalb unterscheiden wir zwischen Leib und Seele? <u>Der Mensch zwischen Selbstbild und Fremdbild</u> - Wie sehen mich andere? Wie sehe ich mich? - Worin besteht meine Unverwechselbarkeit bzw. meine Identität?
E2	Was soll ich tun? (Ethik)	<u>Freiheit als Voraussetzung für verantwortliches Handeln</u> - Wie begründet sich der Zusammenhang zwischen Freiheit und Verantwortung? <u>Recht und Moral</u> - Wie unterscheiden sich rechtliche und ethische Normen? - Wie entscheide ich, wenn ich im Interessenskonflikt zwischen zwei unterschiedlichen Normen stehe? <u>Probleme und Positionen der Normenbegründung</u> - Warum gibt es unterschiedliche, sich widersprechende ethische Normen? <u>Normen und Lebenskonzeptionen?</u> - Welche ethischen Begründungsmodelle gibt es? - Welchen Kriterien folge ich, wenn ich mich für eine ethische Theorie als Grundlage meines Handelns entscheide?
Q1	Was kann ich wissen? (Erkenntnistheorie)	<u>Möglichkeit und Grenzen der Wirklichkeitsdeutung</u> - Was ist Wirklichkeit? Wie nehme ich Wirklichkeit wahr? - Existiert Wirklichkeit unabhängig von mir als wahrnehmendem und erkennendem Wesen? <u>Das Problem der Wahrheit</u> - Was ist Wahrheit? Wie lässt sie sich definieren? - Wie erlange ich Gewissheit in Bezug auf meine Erkenntnis? <u>Wege und Verfahren logischer Erkenntnis</u> - Was ist logisch korrektes Schließen? Welche Verfahren gibt es?
Q2	Was darf ich hoffen? (Metaphysik)	<u>Die Frage nach der Struktur des Kosmos und seiner Entstehung</u> - Muss oder kann das Universum einen Anfang in der Zeit haben? <u>Die Frage nach dem Wesen und dem Sinn unseres Daseins</u> - Wie kann der Sinn meiner Existenz begründet werden? <u>Die Frage nach Gott</u> - Lässt sich Gott erklären / beweisen? - Muss Gott gerechtfertigt werden? <u>Die Auseinandersetzung mit dem Tod</u> - Welche Bedeutung hat der Tod für den Existierenden? - Welche Bedeutung hat die Vorstellung einer unsterblichen Seele?
Q3/4	Je nach Interesse, Bedarf und Schwerpunktsetzung können hier <b>Problemstellungen aus allen vier Themenbereichen</b> gewählt werden	